NW 7c

Wochenarbeitsplan 3 vom 25.01 bis 29.01.21

Die zu Hause erledigten Aufgaben werden bewertet, deshalb bitte sehr gewissenhaft arbeiten! Bearbeitet die Aufgaben sorgfältig in eurem NW-Heft. Die erledigten Aufgaben schickt ihr bis Freitag an mich zurück. Ihr könnt mich bei Fragen gerne anrufen (06471-951755) oder mir eine E-Mail schreiben kohlhauer.jms@gmail.com

Aufgabe 1 (ca. 1 Schulstunde):

Verbessere deinen Steckbrief. Dazu sollst du die Vorlage (ein Beispiel für einen Steckbrief, so wie er aussehen sollte) aus diesem Dokument verwenden. Außerdem solltest du die Anmerkungen, die ich an deinem persönlichen Steckbrief gemacht habe, berücksichtigen. Im Anschluss sollst du den Steckbrief noch einmal verbessert abgeben.

Hinweis: Der Steckbrief wird von mir nach dem unten aufgeführten Schema benotet und zählt als Ersatz für einen Test.

Die Bewertungskriterien sind folgende:

Kriterien	Punkte
Allgemeines – Pünktliche Abgabe – Gestaltung – Sauberkeit	3
Layout – Übersichtlichkeit, Rechtschreibung, Grammatik – Themen gegliedert in Absätze	3
Bilder – Bild der Pflanze – evtl. Bilder zum verschiedenen Stadien etc. – Anordnung der Bilder passend zum Text	3
Fachliches – Richtigkeit der Informationen – Vollständigkeit der Informationen	5

Aufgabe 2 (ca. 1 Schulstunde):

Beginne eine neue Seite in deinem NW-Heft mit der Überschrift: „Entstehung der Jahreszeiten".

Bearbeite das folgende Arbeitsblatt zum Thema „Jahreszeiten", indem du die Wörter in die Lücken einsetzt. Die Lösungen kannst du unter dem Link oder dem QR-Code abrufen und deine Antworten korrigieren.
https://unterricht.schule/l%C3%BCckentext-aufgabe/jahreszeiten

Hinweis: Du kannst das Arbeitsblatt entweder ausdrucken und ausfüllen, oder du schreibst den Text mit den richtig ausgefüllten Lücken in dein NW-Heft ab.

NW 7c

Arbeitsblatt zum Thema "Jahreszeiten"

kostenloser Download von https://unterricht.schule

Aufgabenstellungen:

1. Fülle die Lücken mit den richtigen Wörtern aus!
2. Scanne den QR-Code zur Kontrolle!
3. Schreibe den Text in dein Heft ab!
4. Formuliere die Inhalte des Textes selbst!
   Nutze dazu alle Lückenwörter!

Die Jahreszeiten sind Teile eines _____. In vielen Ländern unterscheidet man vier Jahreszeiten: Zum Frühling gehören _____, April und Mai, zum Sommer gehören Juni, Juli und August, zum Herbst gehören _____, Oktober und November, zum Winter gehören Dezember, Januar und Februar. Manche _____ teilen es anders ein und haben mehr Jahreszeiten.

Die Erde hat eine _____, so nennt man die gedachte Linie durch Nordpol und Südpol, um die sie sich dreht. Außerdem umkreist die _____ die Sonne, und zwar einmal pro Jahr. Die Erdachse steht schief auf dieser _____. Das sieht man auch bei jedem Globus. Diese Schiefstellung der _____ ist der Grund für die Jahreszeiten.

Je steiler das _____ von oben auf die Erde fällt, desto mehr wärmt es sie auf. Fällt das _____ nur flach auf die Erde, so kann es diese nicht so stark aufwärmen.

Im Sommer sieht man die _____ mittags höher am Himmel, die Tage sind deshalb auch länger. Am höchsten steht sie am 20. _____ und strahlt dann am stärksten auf den Boden und erwärmt ihn am meisten. Darauf folgt die wärmste _____, der Sommer. Die Sonne braucht eben Zeit, alles aufzuwärmen. Am 20. _____ steht die Sonne über der Südhalbkugel am höchsten, also wird es dort heiß. Zur gleichen _____ steht die Sonne bei uns jedoch am tiefsten, deshalb stehen wir am Anfang des _____, die Tage sind kürzer.

Die _____ der Erde um die Sonne ist kein vollkommener Kreis, darum ist die Erde nicht immer gleich fern von der _____. Viele Leute glauben, dass das für die Jahreszeiten wichtig sei: Es wäre _____, weil wir weiter von der Sonne entfernt seien. In Wirklichkeit machen diese _____ aber fast nichts aus. Wenn wir in Europa Winter haben, dann sind wir der Sonne nämlich sogar etwas näher als im _____.

Sommer | Völker | Erdachse | Unterschiede | Sonne | Umlaufbahn | September | Winter | Sonne | Achse | Dezember | Jahreszeit | Juni | März | Erde | Zeit | Jahres | Sonnenlicht | Licht | Bahn | Winters

Quellenangabe:

Artikel: Jahreszeiten (von Ziko van Dijk, Astrid Mayer-Wiese, Patrick Kenel u.a.) - dort unter der Lizenz CC-BY-SA
https://klexikon.zum.de/index.php (https://klexikon.zum.de/index.php?title=Jahreszeiten&oldid=48172)

Vorlage Steckbrief

Der Marienkäfer (*Coccinellidae*)

Überwinterungsstrategie: Der Marienkäfer hält **Winterschlaf** oder **Winterstarre**.

Das Winterquartier: Bevorzugt verbringt der Marienkäfer die Winterstarre in **Hohlräumen**, zum Beispiel in Mauerritzen, Baumhöhlen oder Insektenhotels.

Vorbereitungen auf den Winter: Der Marienkäfer passt sich der kalten Jahreszeit an, indem er sich bereits im Herbst zu großen Gruppen bzw. **Schwärmen** zusammenschließt. Gemeinsam **suchen** die Marienkäfer nach einem geeigneten **Winterquartier**. Außerdem frisst sich der Marienkäfer den sogenannten „**Winterspec**k“ an.

Ernährung im Winter: Da der Marienkäfer in Winterstarre verfällt **frisst** er **nicht**s. Die wenige **Energie**, die er benötigt zieht er **aus** den angelegten **Fettdepots**.

Verhalten im Winter: Der Marienkäfer verbringt den Winter **eng zusammen** mit dem Schwarm. Solange die Temperaturen **über 0 Grad** sind, halten manche Marienkäferarten **Winterschlaf**. Fallen die Temperaturen allerdings **unter 0 Grad**, fällt der Marienkäfer in die **Winterstarre**.

Körperanpassungen während des Winterschlafs: Die **Atmung** und die Anzahl der **Herzschläge verlangsamt** sich. Die **Körpertemperatur** passt sich der **Außentemperatur** an. Der **Stoffwechsel** ist sehr stark **verlangsamt**.

Besonderheiten: Sinkt die Außentemperatur zu stark, kann es dazu kommen, dass die Tiere **erfrieren**. Um sich davor zu schützen haben Marienkäfer ein körpereigenes **Frostschutzmittel**. Bei Marienkäfern ist das Frostschutzmittel das **Glycerin im Blut**. Dieses sorgt dafür, dass der **Gefrierpunkt** der Körperflüssigkeiten **sinkt** und die Tiere so sehr kalte Temperaturen aushalten können.